

Arbeit und Beruf – Lesen B1

Aufgabe 1: Lies dir die beiden Texte aufmerksam durch und fülle anschließend zu jedem Text die Tabelle aus.

Ich heiße Yunuz Kadir und komme aus der Türkei. Obwohl ich in meiner Heimat lange als Einzelhandelskaufmann im Modegeschäft gearbeitet habe, konnte ich in Deutschland nicht in diesem Beruf weiterarbeiten. Ich bin jetzt nach meiner neuen Ausbildung Tischler in einer großen Tischlerei in Hamburg. Dort arbeite ich 5 Tage die Woche und 7,5 Stunden am Tag.

Ich habe viele Aufgaben: Ich stelle Schränke, Stühle, Tische, Fenster und Türen her. Aber manchmal bestellen Kunden auch andere Möbelstücke, die ich dann herstelle. Bevor ich anfangen muss, muss ich mit den Kunden über ihre Wünsche sprechen und mache mir eine Zeichnung am Computer. So kann ich meine Kreativität gut nutzen. Wenn mein Chef mir dann den Auftrag gibt, kann es losgehen und mein handwerkliches Geschick kann zum Einsatz kommen. Ich muss mit verschiedenen Sorten von Holz arbeiten, es sägen, schleifen und verarbeiten. Diese Aufgaben sind harte körperliche Arbeit für mich. Einzelne Teile müssen danach noch miteinander verschraubt werden. Anschließend wird das Holz mit bestimmten Produkten behandelt. Damit wir viele Möbel produzieren können, muss ich gut organisieren. Das ist wichtig, damit der Chef und auch die Kunden zufrieden sind mit meinem Tempo und meiner Arbeit.

5 meiner Kollegen kommen ebenfalls nicht aus Deutschland. Da sie aber schon länger in Hamburg leben, können sie mir helfen, wenn ich etwas nicht richtig verstehe. Aus diesem Grund arbeite ich sehr gerne in dem Betrieb.

	Yunus Kadir
Ausbildung/ Berufserfahrung	
Fähigkeiten	
Tätigkeiten	
Arbeitszeiten	
Kollegen	

Arbeit und Beruf – Lesen B1

Mein Name ist Ahmed Mohammad. Ich komme aus Syrien und arbeite in einer Gärtnerei in Lüneburg. Ich habe keine Ausbildung zum Gärtner gemacht, aber durch mein Praktikum im Betrieb konnte ich meinen Chef von meinen Fähigkeiten überzeugen. Er gab mir sofort eine Zusage und ich konnte einen Tag später mit der Arbeit anfangen. Meine freundliche Art und meine Kreativität haben ihn beeindruckt. Es handelt sich bei meinem Job um eine feste Stelle. Ich arbeite an 6 Tagen die Woche und habe unterschiedliche Arbeitszeiten. Spätestens kann ich aber um 16 Uhr in den Feierabend gehen.

Nicht nur meinen Chef, sondern auch meine Kollegen mag ich sehr gerne. Sie sind immer freundlich und hilfsbereit. In den Pausen können wir uns gut unterhalten und lachen auch viel zusammen. Während unserer Arbeitszeit kümmern wir uns um die Gärten unserer Kunden. Dort pflanzen wir neue Pflanzen und Blumen, legen neuen Rasen oder geben Ratschläge zur weiteren Planung. Auch in Parks oder auf Spielplätzen müssen wir arbeiten und dort alles verschönern, indem wir zum Beispiel neue Bäume pflanzen. Manche Menschen rufen uns aber auch nur an, damit wir ihren Rasen mähen. Mir persönlich gefällt es am besten, Bäume und Pflanzen einzusetzen. Das ist eine harte Arbeit, wenn die Pflanzen oder Bäume groß sind. Wenn man aber das Ergebnis sieht, ist man richtig glücklich. Neben der Muskelkraft, die man für solche Arbeiten benötigt, muss man in meinem Beruf auch handwerklich geschickt sein. Wir müssen nämlich mit verschiedenen Geräten arbeiten. Auch ein bisschen technisches Geschick ist wichtig, wenn man als Gärtner arbeitet. So muss man zum Beispiel auch einen Bagger bedienen können. Da ich keine Ausbildung habe, darf ich das leider nicht. Vielleicht ist das aber irgendwann möglich. Ich möchte meine Ausbildung nämlich gerne nachholen.

	Ahmed Mohammad
Ausbildung/ Berufserfahrung	
Fähigkeiten	
Tätigkeiten	
Arbeitszeiten	
Kollegen	